



Anlage 4.1
TAB Fernkälte und Grundwasserkühlung
Datenblatt 1

Fernkältenetz: **Innenstadt**

Im Bereich des o.g. Fernkältenetzes sind für die Auslegung der Kundenanlage folgende Parameter zu berücksichtigen:

Festigkeitsmäßige Auslegung:

Die Kundenanlage (alle Bauteile, welche vom Kälte Träger der SWM durchströmt werden oder mit dessen Druck beaufschlagt werden können) ist mindestens für den Nenndruck, den maximalen Betriebsdruck und die minimale Betriebstemperatur auszuliegen.

- Nenndruck PN 16
- zulässiger maximaler Betriebsüberdruck 16 bar(t)
- zulässige minimale Betriebstemperatur 4 °C

Leistungsmäßige Auslegung Übergabestation:

- Vorlauftemperatur Primärseite 10 - 6 °C gleitend
- Rücklauftemperatur Primärseite mindestens 16 °C

- Bei indirekten Anschlüssen ist für die Vor- und Rücklauftemperatur auf der Sekundärseite die Grädigkeit des Wärmeübertragers von mindestens 2 Kelvin zu berücksichtigen.